

## **Installationsanleitung COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2**

der

COMRAMO KID GmbH  
Bischofsholer Damm 89  
30173 Hannover

## Inhalt

<b>Vorwort .....</b>	<b>3</b>
<b>1. Systemvoraussetzungen .....</b>	<b>4</b>
<b>2. Deinstallation inkompatibler Antivirus-Produkte .....</b>	<b>6</b>
<b>3. Update-Installation COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2 .....</b>	<b>9</b>
<b>4. Installation COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2 .....</b>	<b>9</b>
<b>5. Ausnahmen vom Virensan – bekannte Einschränkungen.....</b>	<b>12</b>

## Vorwort

Diese Anleitung unterstützt Sie bei der Installation der Software  
**COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2**

Für eine erfolgreiche Installation der Software befolgen Sie alle Schritte dieser Anleitung in der angegebenen Reihenfolge.

Bei Problemen während der Bearbeitung oder Fehlern wenden Sie sich an die Hotline der COMRAMO KID GmbH:

**E-Mail:** [hotline@comramo.de](mailto:hotline@comramo.de)  
**Telefon:** **01806 543 767**  
**(20ct./Anruf a. d. deutschen Festnetz, max. 60ct./Anruf a. d. Mobilfunknetz)**

Diese Anleitung wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt und nach dem aktuellen Wissensstand des Herausgebers erstellt. Sollten sich dennoch Fehler oder nicht plausible Beschreibungen eingeschlichen haben, bitten wir dies zu entschuldigen und den Herausgeber formlos darüber zu informieren.

Diese Anleitung ist Eigentum der COMRAMO KID GmbH. Die Kunden der COMRAMO KID GmbH haben ein Nutzungsrecht. Eine Vervielfältigung und Weitergabe der Inhalte dieser Anleitung oder Teilen daraus an Dritte, ist nur nach ausdrücklicher Zustimmung der COMRAMO KID GmbH gestattet.

## 1. Systemvoraussetzungen

Beachten Sie vor der Installation unbedingt diese Systemvoraussetzungen.

Nur wenn Ihr Server alle unten genannten Anforderungen vollumfänglich erfüllt, können sie **COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2** fehlerfrei installieren und verwenden.

Bei Zweifeln an der Kompatibilität Ihres Servers mit dieser Software wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder die Hotline der COMRAMO KID GmbH.

### Unterstützte Betriebssysteme

- Es werden folgende 32-Bit Betriebssysteme in den genannten Editionen unterstützt:
  - Windows Server 2003 Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 2 oder höher (**eingeschränkt! siehe Hinweis unten**)
  - Windows Server 2003 R2 Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 2 oder höher (**eingeschränkt! siehe Hinweis unten**)
  - Windows Server 2008 Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 1 oder höher
  - Windows Server 2008 Core Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 1 oder höher
- Es werden folgende 64-bit Betriebssysteme in den genannten Editionen unterstützt:
  - Windows Server 2003 Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 2 oder höher (**eingeschränkt! siehe Hinweis unten**)
  - Windows Server 2003 R2 Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 2 oder höher (**eingeschränkt! siehe Hinweis unten**)
  - Windows Server 2008 Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 1 oder höher
  - Windows Server 2008 Core Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 1 oder höher
  - Microsoft Small Business Server 2008 Standard / Premium
  - Windows Server 2008 R2 Foundation / Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 1 oder höher
  - Windows Server 2008 R2 Core Standard / Enterprise / Datacenter Service Pack 1 oder höher
  - Windows Hyper-V Server 2008 R2 Service Pack 1 oder höher
  - Microsoft Small Business Server 2011 Essentials / Standard
  - Microsoft Windows MultiPoint Server 2011
  - Windows Server 2012 Foundation / Essentials / Standard / Datacenter / MultiPoint Server
  - Windows Server 2012 Core Standard, Datacenter
  - Windows Storage Server 2012
  - Windows Hyper-V Server 2012
  - Windows Server 2012 R2 Foundation / Essentials / Standard / Datacenter
  - Windows Server 2012 R2 Core Standard / Datacenter
  - Windows Storage Server 2012 R2
  - Windows Hyper-V Server 2012 R2
  - Windows Server 2016 Essentials / Standard / Datacenter / MultiPoint Premium Server

- Windows Server 2016 Core Standard / Datacenter
- Windows Storage Server 2016
- Windows Hyper-V Server 2016
- Windows Server 2019 alle Editionen (einschließlich Core, Terminal & Hyper-V)
- Windows Server IoT 2019 for Storage

### Hinweis zu Server 2003

Technischer Support für **COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2** kann auf Computern mit Windows Server 2003 nur eingeschränkt geleistet werden, da das Betriebssystem nicht mehr von Microsoft unterstützt wird. Ein fehlerfreier Betrieb und vollumfänglicher Schutz auf Windows Server 2003 kann dadurch nicht mehr gewährleistet werden. Einzelne Produktbestandteile sind aus Kompatibilitätsgründen auf Server 2003 nicht verfügbar und werden automatisch deaktiviert.

- Es werden folgende Terminalserver unterstützt
  - Microsoft Remote Desktop Services auf Basis von Windows 2008 Server
  - Microsoft Remote Desktop Services auf Basis von Windows 2008 Server R2
  - Microsoft Remote Desktop Services auf Basis von Windows 2012 Server
  - Microsoft Remote Desktop Services auf Basis von Windows 2012 Server R2
  - Microsoft Remote Desktop Services auf Basis von Windows 2016 Server
  - Microsoft Remote Desktop Services auf Basis von Windows 2019 Server
  - Citrix XenApp 6.0, 6.5, 7.0, 7.5 – 7.9, 7.15
  - Citrix XenDesktop® 7.0, 7.1, 7.5 – 7.9, 7.15

Versionen, Editionen und Builds die hier nicht genannt sind, werden nicht unterstützt!

### Softwareanforderungen

- Es muss Microsoft Windows Installer 3.1 installiert sein.

### Hardwareanforderungen

- Prozessor ab 1,4GHz Taktfrequenz (minimum)
  - Empfehlung: Prozessor ab 2,4GHz Taktfrequenz
- ab 1GB Arbeitsspeicher (minimum)
  - Empfehlung: ab 2GB Arbeitsspeicher
- min. 4GB freier Festplattenspeicher

### Netzwerkverbindung

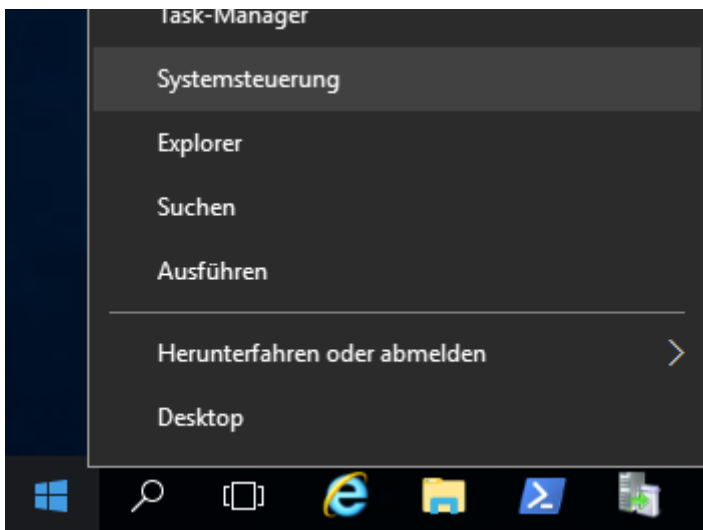
Für die Aktivierung und Konfiguration benötigt das Programm eine Verbindung zum COMRAMO Netzwerk. Diese muss vor dem Start der Installation, z.B. über einen Router, hergestellt werden.

## 2. Deinstallation inkompatibler Antivirus-Produkte

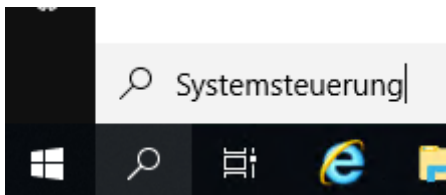
Eine erfolgreiche Installation von **COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2** ist nur möglich, wenn keine inkompatiblen oder konkurrierenden Produkte anderer Hersteller auf Ihrem Server installiert sind.

Prüfen Sie die Liste der auf Ihrem Server installierten Programme in der Systemsteuerung. Deinstallieren Sie alle Antiviren-Programme anderer Hersteller.

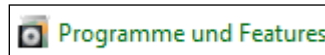
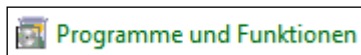
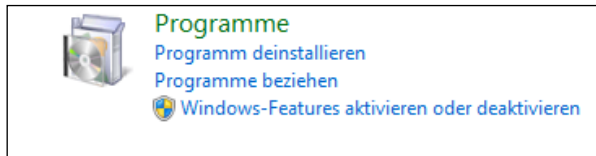
Die Systemsteuerung Ihres Servers erreichen Sie auf einem Server 2012 R2 und 2016 wie abgebildet durch einen Rechtsklick auf das Startmenü.



Auf einem Server 2019 erreichen Sie die Systemsteuerung über die Suchfunktion.



In der Systemsteuerung steht Ihnen eine der folgenden Optionen zur Verfügung, um auf die Liste aller installierten Programme zuzugreifen.



Deinstallieren Sie alle Virens Scanner und Antivirus-Tools anderer Hersteller, die in der Liste Ihrer Software aufgeführt sind.

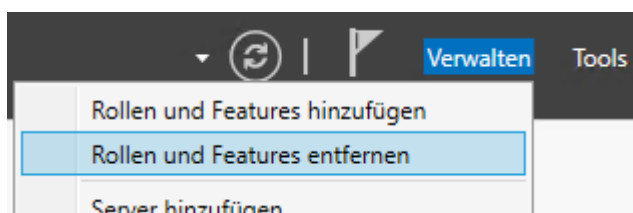
Installierte Programme könnten z.B. von folgenden Herstellern sein:

- Avira (Professional Security & Management Console Agent)
- McAfee
- AVG
- Avast
- Norton
- BitDefender
- F-Secure
- G DATA
- ESET
- ...

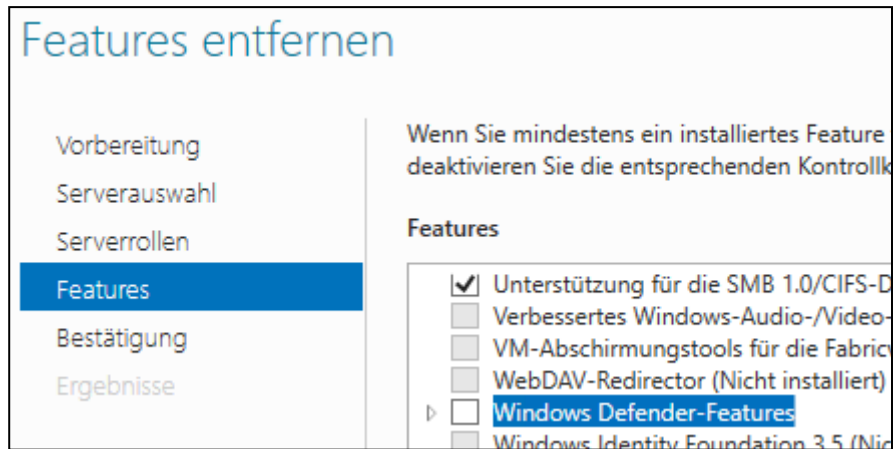
### Achtung!

Auf Server 2016 und 2019 muss zusätzlich der Windows Defender deinstalliert werden. Da es sich hierbei um ein Windows Feature handelt, ist die Deinstallation nicht über die Programme und Features in der Systemsteuerung möglich.

Deinstallieren Sie den Windows Defender über den Server-Manager. Wählen Sie hierzu im Server-Manager die Funktion „Rollen und Features entfernen“.



Entfernen Sie den Haken beim Feature „Windows Defender-Features“ und folgen Sie dem Assistenten bis zur Deinstallation des Features.



Nach dem erfolgreichen Abschluss aller Deinstallationen muss ein Neustart Ihres Servers erfolgen.



### 3. Update-Installation COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2

Wir raten dringend davon ab, eine Update-Installation ohne vorherige Deinstallation der alten Produktversion vorzunehmen.

In neuen Produktversionen von **COMRAMO Kaspersky Server Security** können Problem- und Fehlerbehebungen sowie neue Funktionen enthalten sein, die nur bei einer Neuinstallation vollständig und fehlerfrei angewendet werden können.

Prüfen Sie vor jedem Update die Systemvoraussetzungen der aktuellen Version und stellen Sie sicher, dass Ihr Server alle Anforderungen erfüllt.

Für ein Update einer älteren Version von **COMRAMO Kaspersky Server Security** sollten Sie immer eine ordentliche Deinstallation (siehe Punkt 2.) der vorherigen Produktinstallation sowie einen Neustart Ihres Servers durchführen.

Nach dem Neustart des Servers fahren Sie mit der Installation wie unter Punkt 4. beschrieben fort.

Grundsätzlich ist eine Update-Installation des Produktes **COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2** möglich, wenn vorher mindestens **COMRAMO Kaspersky Server Security 10** installiert ist. Probleme und Funktionseinschränkungen können jedoch nicht ausgeschlossen werden.

### 4. Installation COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2

Das Installationspaket für **COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2** erhalten Sie als Download im Kundencenter der COMRAMO (<http://www.comramo.de> → Kundenportal → KID IT-Netze).

Für den erforderlichen Login im Kundencenter verwenden Sie bitte die Informationen Ihres VPN-Zugangs oder Ihrer E-Mail Adresse.

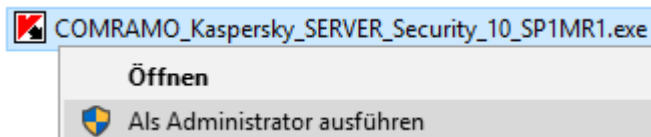
Möchten Sie ein Update einer älteren Version von **COMRAMO Kaspersky Server Security** durchführen, fahren Sie bitte zunächst wie unter Punkt 3. beschrieben fort.

Speichern Sie vor dem Start der Installation alle geöffneten Dokumente und schließen Sie alle anderen Programme.

Legen Sie das Installationsprogramm unbedingt lokal auf dem Server ab, auf dem Sie es installieren möchten. Eine Installation aus einem Netzwerkpfad kann zu Problemen und einer fehlerhaften Installation führen.

Melden Sie sich für die Installation immer mit dem lokalen Server-Benutzer „Administrator“ an. Nur dieser Benutzer besitzt in der Standardkonfiguration garantiert alle erforderlichen Rechte, um die Installation erfolgreich durchführen zu können. Installationen mit anderen Benutzern können zu Problemen im späteren Betrieb des Virenschutzes führen.

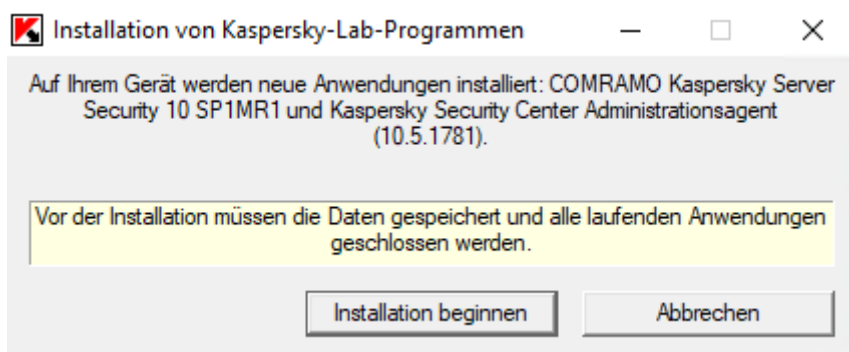
Starten Sie die Installation mit einem Doppelklick auf die heruntergeladene Datei oder über die Schaltfläche „Als Administrator ausführen“ im Kontextmenü.



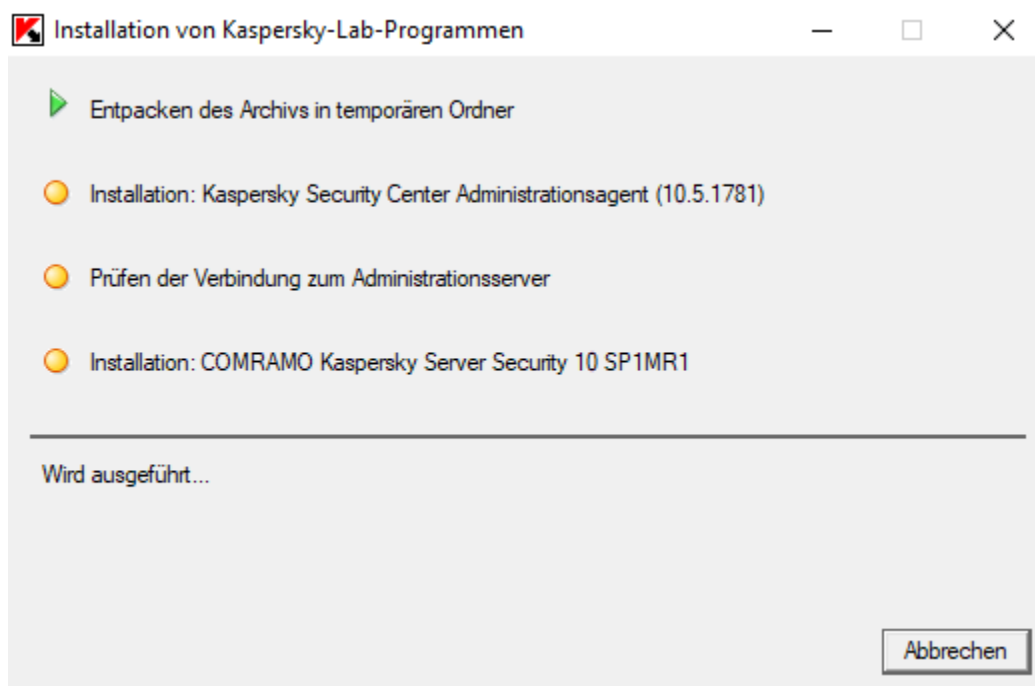
Meldungen der Benutzerkontensteuerung oder der Windows Sicherheit bestätigen Sie mit „Ja“ oder „Zulassen“.

Sollte Sie nach dem Benutzernamen und Kennwort für den Administrator Ihres Servers gefragt werden, geben Sie diese Daten bitte ein.

Die Installation startet mit einem Hinweisfenster. Prüfen Sie, ob alle anderen Programme geschlossen sind und starten Sie mit einem Klick auf „Installation beginnen“.



Während der Installation werden verschiedene Schritte durchgeführt und mehrere Komponenten installiert. Den Fortschritt können Sie im folgenden Fenster beobachten.



Der erfolgreiche Abschluss der Installation wird mit einem entsprechenden Hinweis angezeigt.

Die Installation ist abgeschlossen.

ODER

Um die Installation abzuschließen, muss das Betriebssystem neu gestartet werden.

Führen Sie in jedem Fall nach dem Abschluss der Installation einen Neustart des Servers durch.

Nach der erfolgreichen Installation wird in Ihrer Taskleiste ein neues Symbol angezeigt. Dieses signalisiert den Status des **COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2** und sollte wie folgt aussehen.



Die Aktivierung von **COMRAMO Kaspersky Server Security 10 SP1MR2** erfolgt automatisch, wenn eine Verbindung zum COMRAMO Netzwerk besteht.

In Ausnahmefällen kann die Aktivierung des Virenschanners bis zu 2 Stunden dauern – das Symbol in der Taskleiste bleibt solange grau.

Sollte sich auch nach längerer Wartezeit keine Änderung dieses Status ergeben, führen Sie bitte erneut einen Neustart Ihres Servers durch und wenden Sie sich an die Hotline der COMRAMO KID GmbH.

Bei anderen Fehlern während oder nach der Installation wenden Sie sich bitte ebenfalls an die Hotline der COMRAMO KID GmbH.

Alle Kontaktinformationen sind im Vorwort dieser Anleitung genannt.

## 5. Ausnahmen vom Virensan – bekannte Einschränkungen

In der Regel sind die vom Hersteller voreingestellten Ausnahmen vom Virensan für alle Standard-Services auf Microsoft Windows Servern ausreichend. Zusätzlich haben wir für Sie bereits einige weitere Ausnahmen für Betriebssystembestandteile und systemnahe Dienste eingerichtet.

In wenigen Einzelfällen kann es dennoch zu Beeinträchtigungen im Betrieb einzelner Softwareprodukte kommen.

Bisher sind Einschränkungen mit Software aus den folgend genannten Bereichen bekannt:

- Banking
- Dokumentenmanagement / Dokumentenverschlüsselung
- Verschlüsselte Passwortspeicher / Passwortarchive

Sollten Sie Probleme im Betrieb Ihres Servers feststellen, die auf den Virensan zurückzuführen sein könnten, wenden Sie sich bitte an die Hotline der COMRAMO KID GmbH.

Wir sind Ihnen gern bei der Analyse und Fehlerbehebung behilflich und richten notwendige Ausnahmen für Sie ein. (Diese Leistung ist je nach Art und Umfang ggf. kostenpflichtig)

Alle Kontaktinformationen sind im Vorwort dieser Anleitung genannt.